Fit4Klim

Fit durch Bildung fürs Klima

Programm / Ausschreibung	Smart Cities, TLKNS, Technologien und Innovationen f.d.klimaneutrale Stadt 2024 (KLI.EN)	**Status**	laufend
Projektstart	01.02.2025	**Projektende**	31.01.2027
Zeitraum	2025 - 2027	**Projektlaufzeit**	24 Monate
Keywords	Klimaneutralität, Mobilität, Werkzeuge, Interaktive Wissensvermittlung		

Projektbeschreibung

Herausforderungen:

Städte sind derzeit mit zahlreichen Herausforderungen hinsichtlich Klimawandel konfrontiert – einerseits sind sie gefordert sich in Richtung Klimaneutralität zu transformieren, andererseits müssen sie aufgrund des voranschreitenden Klimawandels gleichzeitig Anpassungsmaßnahmen setzen und klimaresiliente Strukturen schaffen. Viele Städte sind damit überfordert und haben nicht die Ressourcen sich eingehenden mit diesen komplexen Themen auseinander zu setzen. Sie stellen sich die Frage, welche konkreten Konsequenzen der Klimawandel und die einhergehenden Regulierungen für ihre Stadt hat und welche politischen Entscheidungen und Handlungen folgen daraus? Dieses Projekt ist ein Angebot an Städte, ihnen dabei zu helfen, hier Klarheit zu bekommen. Mit Unterstützung von versierten Forschungspartnern können neueste, innovative Werkzeuge angewandt werden und Herausforderungen und potenzielle Lösungsansätze mit anderen Städten und Forschenden ausgetauscht werden.

Ziel:
Ziel des Projektes ist die Entwicklung und Erprobung maßgeschneiderter Schulungsangebote zur Qualifizierung von Städten und Gemeinden in den Bereichen:

- Klimaresiliente Raumplanung und Bodenpolitik
- Klimaschutz und Klimawandelanpassung
- Green Finance und EU Taxonomie
- Klimaschutzdaten und entsprechendes Datenmanagement
- Energieraumplanung & Energieeffizienz
- Urbane Mobilität

Methoden:
Die Schulungen werden in der ersten Projektphase aufbauend auf den im Antrag dargestellten Schulungsthemen im Detail

ausgearbeitet. Es werden sowohl Vorträge mit interaktiven Teilen als auch interaktive WS und Planspiele durgeführt, die entweder online oder face-to-face (in Präsenz) abgewickelt werden. Die Schulungsinhalte und die Durchführung wird fortlaufend evaluiert und bei Notwenigkeit adaptiert. Interaktive Umfragen und Quizze sollen es den Schulungsteilnehmer:innen ermöglichen ihren Schulungsfortschritt selbst abzuprüfen.

Erwartete Ergebnisse:
Die Ergebnisse sollen die territoriale Diversität Österreichs sowie die diversen Herausforderungen von Städten bei der Reaktion auf den Klimawandel widerspiegeln.
Im Zuge des Projektes werden in enger Abstimmung mit den Städten und Gemeinden Qualifizierungsmodule ausgearbeitet, die z.T. online als auch face-to-face absolviert werden können. In den Seminaren bestehen auch Möglichkeiten konkrete Beispiele aus den Gemeinden zu eruieren und in Gruppenarbeiten beispielhaft Lösungen zu erarbeiten. Analoge, digitale und hybride Werkzeuge sollen dabei eine wesentliche Unterstützung der Schulungen bieten. Darüber hinaus bietet das Projekt auch über das Weiterbildungsangebot hinaus die Möglichkeit, sich mit mehreren Städten und Forschungsinstitutionen zu vernetzen und auszutauschen. Die Schulungsunterlagen werden nachbereitet und veröffentlicht.

Abstract

Challenges:
Cities are currently facing numerous challenges with regard to climate change - on the one hand, they are required to transform themselves towards climate neutrality, while on the other hand, they must simultaneously implement adaptation measures and create climate-resilient structures due to the advancing climate change. Many cities are overwhelmed by this and do not have the resources to deal with these complex issues in depth. They are asking themselves what concrete consequences climate change and the associated regulations will have for their city and what political decisions and actions will result from this? This project is an offer to cities to help them gain clarity here. With the support of experienced research partners, the latest innovative tools can be applied and challenges and potential solutions can be exchanged with other cities and researchers.

Objective:
The aim of the project is to develop and test customised training courses for the qualification of cities and municipalities in the following areas:
- Climate-resilient spatial planning and land policy
- Climate protection and climate change adaptation
- Green finance and EU taxonomy
- Climate protection data and corresponding data management
- Spatial energy planning & energy efficiency
- Urban mobility

Methods:
The training courses will be developed in detail in the first project phase based on the training topics outlined in the application. Lectures with interactive parts as well as interactive workshops and simulation games will be carried out, either online or face-to-face (in person). The training content and implementation are continuously evaluated and adapted where

necessary. Interactive surveys and quizzes are designed to enable training participants to check their own training progress.

Expected results:
The results should reflect Austria's territorial diversity and the various challenges faced by cities in responding to climate change. In the course of the project, qualification modules will be developed in close consultation with the cities and municipalities, which can be completed both online and face-to-face. The seminars will also provide opportunities to identify specific examples from the municipalities and develop exemplary solutions in group work. Analogue, digital and hybrid tools will provide essential support for the training courses. In addition, the project also offers the opportunity to network and exchange ideas with several cities and research institutions beyond the further training programme. The training documents are prepared and published afterwards.

Projektkoordinator

- AIT Austrian Institute of Technology GmbH

Projektpartner

- KDZ - Zentrum für Verwaltungsforschung
- Stadtgemeinde Amstetten
- Stadtgemeinde Leibnitz
- Stadtgemeinde St. Veit an der Glan
- Stadtgemeinde Weiz
- Technische Universität Wien Institut für Raumplanung